

19.01.2017 – 11:00 Uhr

Einzigartige Zusammenarbeit im Kanton Wallis

Bern (ots) -

Der Kanton Wallis plant, ab Herbst 2017 in den Räumlichkeiten des Spitalzentrums Oberwallis in Visp einen Pilot-Studiengang Pflege HF zu starten. Der neue Studiengang wird über eine neuartige Zusammenarbeit der Fachhochschule für Gesundheit Wallis mit dem Berner Bildungszentrum Pflege (BZ Pflege) verwirklicht. Das neue Bildungsangebot ist im Rahmen eines Pilotprojektes für eine Zeitdauer von vier Jahren (2017-2020) vorgesehen. Bei einem erfolgreichen Verlauf wird der Lehrgang in einen Regelbetrieb überführt werden.

Das BZ Pflege und das Spitalzentrum Oberwallis arbeiten bereits seit einigen Jahren zusammen und bieten bis anhin pro Semester drei Studierenden einen Studienplatz mit Praktikum im Wallis an. Zudem stammen heute fast 50 Studierende des BZ Pflege aus dem Kanton Wallis. So trat die Leitung der Walliser Arbeitsgruppe aufgrund der guten Erfahrungen ans BZ Pflege heran, um die Möglichkeit einer Kooperation zum Aufbau eines Studiengangs Pflege HF, gemeinsam mit der Fachhochschule Gesundheit Wallis, auszuloten.

Gesamtschweizerisch neue Form der Zusammenarbeit

Am 21. Dezember 2016 fällte der Staatsrat des Kantons Wallis den übergeordneten Entscheid zur Lancierung des Studiengangs Pflege HF und damit auch zur vereinbarten Zusammenarbeit mit dem BZ Pflege. Diese auf eine Kooperation basierende Lösung ist gesamtschweizerisch einmalig und als besonders attraktiv einzustufen, weil sie eine neue Form der Zusammenarbeit zwischen der Höheren Fachschule (HF) und der Fachhochschule (FH) schafft. Das BZ Pflege gehört mit mehr als 1'300 Studierenden zu den gesamtschweizerisch führenden Bildungsinstitutionen im HF-Pflegebereich und ist das grösste Bildungszentrum für Pflege auf der tertiären Bildungsstufe der Schweiz.

Hoher Bedarf an Pflegepersonal - auch im Oberwallis

Mit der Schaffung eines neuen Studienganges Pflege HF am Standort Visp zu Beginn des Schuljahres 2017/2018 will der Kanton Wallis einen aktiven Beitrag zur Deckung des zunehmenden Bedarfes an gut qualifiziertem Personal im Pflegebereich leisten. Die Einzelheiten der Kooperation wurden unter Leitung des Bildungs- und Sicherheitsdepartements des Kantons Wallis, Dienststelle für Hochschulwesen, mit den jeweiligen Schulleitungen erarbeitet.

Kontakt:

Peter Marbet, Direktor, Direktwahl +41 31 630 14 01,
peter.marbet@bzpflege.ch

Denise Wagner, Kommunikation, Direktwahl +41 31 630 17 09,
denise.wagner@bzpflege.ch

Berner Bildungszentrum Pflege, Freiburgstrasse 133, 3008 Bern
Telefon +41 31 630 14 14, www.bzpflege.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020190/100798099> abgerufen werden.